

# Regens Wagner in vielen Facetten

**Gartenfest** Zahlreiche Besucher informieren sich über die Arbeit in der Außenstelle Buchloe

**Buchloe** Den ganzen Tag über strömten Neugierige, Angehörige und zufällig Vorbeispazierende zum ersten Gartenfest auf das Werksgelände von Regens Wagner in der Buchloer Egon-Dittmann-Straße. Nach der Fast-Fertigstellung des „beruhigten Gartens“ waren alle eingeladen zum Mitfeiern, Kennenlernen und Flanieren: durch den Werkstattladen, die Außenanlagen mit vielen Keramik- und Metall-Deko-Objekten sowie einen Junggemüsepflanzenverkauf.

Bernhard Salanga, Werkstättenleiter von Holzhausen und Buchloe, war sichtlich stolz, wie schön sich alles verändert hat. Die rund 60 Beschäftigten in der Außenstelle Buchloe, die wegen Art und Schwere einer Behinderung nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt erwerbstätig sein können, hatten dem externen Gartenbausachverständigen in den vergangenen Wochen geholfen, dass eine „Oase“ entstehen konnte, für die allerdings noch der Sonnenschutz fehlt.

Bei herrlichem Frühsommerwetter stürmten die Besucher das Areal regelrecht und trugen den einen oder anderen Deko- oder Haushaltsgegenstand sowie Obst, Gemüse und Jungpflanzen nach Hause. Normalerweise wird auf dem Gelände fleißig gearbeitet: Angeleitet werden die Beschäftigten der fünf Bereiche von den Gruppenleitern und Mitarbeitern der Regens-Wagner-Werkstätten. Es gibt die Metallbearbeitung, den Keramikbereich, die Hauswirtschaft sowie zwei Montagegruppen. Die Bauteilefertigung umfasst Auftragsarbeiten für die Industrie. Aber es gibt auch den großen Bereich der Eigenfertigung, der im Metall bei den Objekten im Rost-Look und bei antiker Garten-

dekoration gerade groß in Mode ist. Dabei werden alle Bleche mit dem Plasmaschneider immer von Hand geschnitten und nicht mit dem Computer, wie Gruppenleiter Heinz Beinhauer betonte. Auch das Aufbringen der Rostfarbe und die Behandlung ohne späteres Abfärben finden mit biologisch abbaubaren Produkten statt. Die Beschäftigte Birgit Kückner erzählte begeistert und stolz den ganzen Ablauf ihrer Arbeit.

Wie überhaupt die Handarbeit ein wichtiger und auch Spaß bringender Teil der Fertigung ist: In der Keramik gibt es ebenfalls keine Gussformen, erläuterte Gruppenleiterin Klaudia Dodel. Besonders beliebt sind die frostfesten Gartenstäbe mit Keramikperlen, die „Zaunhüte“ und die „Meisenknödelhüte“. Gruppenleiterin Susanna Scharpf mit ihrem Team der Hauswirtschaft versorgte die Besucher mit Schmackhaftem aus der Küche. (uta)

## **i** Der Werkstattladen Buchloe

(Geschenkartikel, Bio-Lebensmittel und Metall-Deko) in der Egon-Dittmann-Straße 8 hat Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.30 bis 13.30 Uhr geöffnet, Telefon 08241/96014-42.



**Im Werkstattladen beriet Klaudia Dodel (rechts) die Kunden.**